

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869**

9.11.1869 (No. 308)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 308. (Erstes Blatt)

Dienstag den 9. November

1869.

## Bekanntmachung.

### An sämtliche Gemeinderäthe des Bezirks.

Nr. 24,855. Die Einschätzung der Gebäude zur Feuerversicherung betreffend.

Unter Hinweisung auf §. 27 der Instruktion III. zum Feuerversicherungsgesetz (Regierungsblatt 1852 Seite 377) werden die Gemeinderäthe des Amtsbezirks veranlaßt, die Verzeichnisse über die im Laufe dieses Jahres stattgefundenen Neubauten und Bauveränderungen sofort aufzustellen und solche längstens bis zum 15. d. M. den Herren Bezirksbauinspektoren mitzutheilen.

Karlsruhe, den 2. November 1869.

Großh. Bezirksamt.

Buison.

Ziegler.

**Gefunden und bei der Polizei hinterlegt** (abzuholen an den Werktagen von 11—12 Uhr): Ein Zapfen in einen Bierhahnen, zwei kleine Schlüssel, ein Kindertäschchen und Papiergeld.

## Badischer Frauen-Verein.

An Geschenken haben wir erhalten: von Frau Julius Ellstätter eine Kinderbettstatt; durch Herrn Hofprediger Doll von M. K. 3 fl.; zum ehrenden Andenken eines kürzlich Verstorbenen von U. S. für das Luisenhaus 10 fl., für den Frauen-Verein 10 fl. Herzlichen Dank den freundlichen Gebern.

Karlsruhe, den 6. November 1869.

Das Centralcomite.

3.3.

## Bekanntmachung.

Die Wahl für das Handelsgericht Karlsruhe—Pforzheim betreffend.

Da bei der heutigen Wahlhandlung die nach Maßgabe des §. 16 der allerhöchstlandesherrlichen Verordnung vom 24. November 1865 zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anzahl von Stimmzetteln nicht abgegeben wurde, so wird zur Fortsetzung und Ergänzung der Wahl eine neue Tagfahrt auf **Dienstag den 9. d. M., Vormittags 11—12 Uhr**, hiermit anberaumt. Die heute nicht erschienenen Wähler werden daher, unter Bezugnahme an die Bekanntmachung vom 15. verfloffenen Monats, eingeladen, zu genannter Zeit im Lokale der Handelskammer zur Ausübung ihres Stimmrechtes sich einzufinden.

Karlsruhe, den 3. November 1869.

Die Wahl-Commission.

Haas.

## Thiergarten.

Von Hamburg sind eingetroffen:

- 2 Mähnen-Hirsche, Rusa Hippelaphus,
- 2 Waschbären, Procyon lotos, Geschenk von Herrn Partikulier Wilh. Morstadt dahier,
- 2 Steinadler, Aquila vulva, Geschenk von Herrn Major Bierordt dahier,
- 2 graue Kraniche, Grus cinerea

## Gant-Edikt.

Nr. 26,979. Gegen Gastwirth Georg Thoma von hier haben wir Gant erkannt und zum Richtigerstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

**Freitag den 17. Dezember d. J.,**  
Vormittags 9 Uhr.

Es werden Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefördert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich, anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, ihre Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In der Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigeranschuss ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigeranschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben längstens bis zur Tagfahrt einen dahier wohnenden Zustellungs-Gewalthaber zu bestellen, widrigenfalls weitere Verfügungen und Erkenntnisse mit der Wirkung der Eröffnung nur an der Gerichtstafel angeschlagen, beziehungsweise den Gläubigern, deren Aufenthalt bekannt ist, durch die Post zugesendet werden.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1869.

Großh. bad. Amtsgericht.

Eisen. W. Frank.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

### Zimmer zu vermieten.

\* Adlerstraße 21, ebener Erde links, sind zwei ineinandergehende möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten.

\* 2.1. Langestraße 191 ist im zweiten Stock im Hinterhaus ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

\* Neue Waldstraße 46 ist ein freundliches Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

2.1. Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer sind sogleich oder auf den 15. November an einen soliden Herrn zu vermieten: kleine Herrenstraße 11 im zweiten Stock.

### Magazin zu vermieten.

— Ein dreistödiges, geräumiges Magazin ist auf 23. Januar n. J. zu vermieten: Langestraße 32 im zweiten Stock.

### Wohnungsgesuch.

\* Es wird eine Wohnung ebener Erde auf den 23. April 1870 im obern Stadttheil gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Zimmergesuch.

\* Es wird eine gut möblierte Wohnung, bestehend in Wohn- und Schlafzimmer, in der Lage von der Ritterstraße bis einschließl. der Adlerstraße gesucht. Das Nähere bei Merkel (Ständehaus), Ritterstraße 22.

### Dienst-Anträge.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 163.

\* Gesucht wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann: Friedrichsplatz 4. Ebenfalls wird auch sogleich ein junges Mädchen zur Wartung eines Kindes gesucht.

### Lehrlings-Gesuch.

3.3. Für einen wohlherzogenen jungen Mann, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, ist eine Stelle offen bei

C. Th. Bohn.

### Stellegesuch.

\* Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches schon mehrere Jahre in einem öffentlichen Geschäfte thätig war, ebenso in der Haushaltung gut bewandert ist, sucht wieder eine passende Stelle in einem Laden oder zur Stütze der Hausfrau, und wird insbesondere auf gute Behandlung gesehen. Eintritt könnte bis 1. Januar oder später erfolgen. Näheres Langestraße 113 im Laden.

### Gefunden.

\* Samstag Abend wurde ein **Paket** mit **Senden** gefunden. Abzuholen gegen Ersatz

der Einrückungsgebühr: Stephaniensstraße 47 im 3. Stock.

### Gänselebern-Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend Gänselebern, und bittet, sich zu überzeugen, daß er die höchsten Preise bezahlt.  
Nr. Mahler, Waldhornstraße 56.

### Gänselebern-Ankauf.

\*5.4. Gänselebern werden fortwährend angekauft und ein außerordentlicher hoher Preis bezahlt: Erbprinzenstraße 23.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren Thorwart Hengst, Ettlingerthor, und Höllicher, Karls- thor, abgeben.  
\*2.1. Frau Lazarus aus Bruchsal.

### Anzeige.

Unterzeichneter verweilt hier einige Tage zum Ankauf von Gold und Silber, Möbeln, Betten, Matragen und Kleidungsstücken und zahlt hiefür die besten Preise. Adressen beliebe man abzugeben im Gasthaus zum goldenen Schiff, Jähringerstraße 56.  
\* F. Blum Leser aus Altdorf.

### Privat-Bekanntmachungen.

\*6.4. Mr. Murray,  
English Professor,  
Nr. 4 Lammstrasse.

### Anzeige und Geschäftsempfehlung.

\*2.2. Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Villa Kaufmann in die Sophienstraße 3 verlegt habe. Ich bitte meine verehrten Kunden, das mir seither geschenkte Vertrauen auch ferner zu bewahren.

Ch. Kegel, Möbelschreiner.

### Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Ich wohne von jetzt an Amalienstraße 15, unweit meiner bisherigen Wohnung, was ich meinen verehrten Kunden und Gönnern empfehlend anzeige.

M. Weiß,

Tuchsheerer, Dekateur und Kunstwascher.

### Münchener Harz-Seife

bei Th. Brugier in Karlsruhe, 12.3, Waldstraße 10.

Feinste approbirte Möbelpolitur von J. Schönreich in Stuttgart für Jedermanns Gebrauch, in Flaschen zu 36 und 18 fr. empfiehlt  
3.2. F. F. Weißb. od.

6.2. Die so vielseitig bekannten und berühmten, probaten Hühneraugenpflasterchen sind fortwährend zu haben bei  
F. F. Weißbrod.

### Für Stic-, Häfel- und Strick-Arbeiten

3.2. empfehle ich vollständigst sortirt  
Berliner Zephyrwolle, 8-, 4- u. 2fach,  
Terneawolle,  
Castorwolle 4- und 2fach,  
Andalusianwolle,  
Eiswolle,  
Stramin,  
Stramin-Carton,  
Gold-, Stahl- u. Glasperlen,  
Häfel-, Strick- und Stic-  
Seide,  
Häfelnadeln in Stahl, Bein  
und Holz,  
Stricknadeln in Stahl und Holz,  
Stahl-Garnituren für Geld-  
beutel.

Friedrich Wirth, Langestraße 122,

Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Mein Lager in gestrickten, gehäkeltten und filirten

### Wollwaaren jeder Art

ist durch große Zusendungen des Neuesten und Schönsten sowohl in einfacher als eleganter Ausführung auf's Reichhaltigste ausgestattet, was empfehlend anzeigt

A. Himmelheber,

165 Langestraße 165.

6.5.

### Anzeige.

Bei Beginn der Ballaison erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich durch Vorrichtungen in Stand gesetzt bin,

### alle Arten Ballschuhe und Stiefelchen

nach Maaß in kürzester Zeit zu liefern; auch werden alte Ballschuhe und Stiefelchen schnellstens überzogen und schön hergerichtet und empfehle ich mich zu diesen Arbeiten unter Zusicherung billigster Bedienung bestens.

Franz Schmidt, Schuhmachermeister,  
Amalienstraße 15.

Halte auch stets große Auswahl Fußbekleidungsgegenstände in eigenem Fabrikat zu den billigsten Preisen.  
3.2.

### Engros- & en Détail-Verkauf

in  
seidenen Regenschirmen von 3 fl. 30 fr. an,  
Sannella-Regenschirmen von 3 fl. 24 fr. an,  
Alpaca-Regenschirmen von 1 fl. 48 fr. an,  
baumwollenen Regenschirmen von 1 fl. 12 fr. an,  
Kinder-Regenschirmen von 1 fl. 30 fr. an.

Spazierstock, Reisekoffer, und Kautschuk-Schirme empfiehlt  
Schirmfabrikant Becker aus Neutlingen,  
Theaterseite gegen das Schloß mit Firma versehen.

Dieselbst werden alte Gestelle eingetauscht und gekauft.  
Sonnenschirme zu 30 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr., 2, 3, 4 fl.,  
das Allerfeinste zu 4 fl. 30 fr.  
4.3.

### Leopold Abend,

6.5. 4 Bahnhofsstraße 4,  
empfiehlt seine selbstgebrannten und reingehal-

### tenen Branntweine,

als:	per Maas
Seidelbeergeist, alten	fl. 2. —
Kirschenwasser, altes	fl. 1. 48
Zwetschgenwasser, altes	fl. 1. 24
" " Ima	fl. 1. 6
" " II da	— 48
Fruchtbranntwein, Ima	— 36
" " II da	— 24

Sämmtliche Branntweine sind von vorzüglicher Qualität und erlaube mir daher wiederholt darauf aufmerksam zu machen.

### Feylona,

das berühmte amerikanische Mittel gegen Zahnschmerzen, hilft augenblicklich.

Das Fläschchen à 27 fr.

Bei Herrn **W. C. Born**, Cte der Adlerstraße und des innern Arkfels, **C. Pennrich**, Waldstraße 12, **Louis Zipperer**, Cte der Langen- und Waldhornstraße.

### Sächsische Bugerde

empfiehlt billigt

### Leopold Abend,

6.4. 4 Bahnhofsstraße 4.

Mittels dieser Bugerde kann man augenblicklich allen Metallen, als: Gold, Silber, Kupfer, Messing, Zinn, Stahl, Eisen ic., den prachtvollsten tiefsten Glanz ertheilen und ist somit diese Bugerde jeder Haushaltung zu empfehlen.

12.3.

### Stearin, Paraffin u. Malabarterkerzen

in jeder Einteilung zu den billigsten Preisen bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

### Weinverkauf.

Weisse Weine (Schoppenweise bis zu 15 Maas accisfrei) à 5, 6, 8, 10 und 12 fr., Affenthaler, rother, à 12 und 15 fr. per Schoppen; in Quantitäten von 15 Maas aufwärts, weisse Weine per Maas à 18, 20, 22, 24, 30 und 36 fr., Affenthaler, rother, à 42, 48 und 54 fr. per Maas.

Würzburger Champagner von Silligmüller.

### Alfred Gerhard,

Amalienstraße 1, Eingang Hofthor Herrenstraße.

12.3.

### Schwedische Sicherheits-Zündhölzer

(Jönköpings Patent)

bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

2.2. Eine neue Sendung

## Wiener Glacé-Handschuhe

ist wieder für mich eingetroffen, was empfehlend anzeigt

### A. Himmelheber,

165 Langestraße 165.

## Nur Geld sparen

Noch ist es Zeit.

Noch bis Sonntag Abend wird Ihnen die Gelegenheit geboten, die schon bekannten billigen

## Herrenkleider einzukaufen.

Merken Sie nur Theaterseite 777.

777. 777. 777.

Wenn daher daran gelegen ist, sich mit wenig Geld warm und billig zu kleiden, der benütze diese günstige Gelegenheit,

Ueberzieher für 10, 12, 14, 18 bis 28 fl.,

complete Anzüge für 15, 18, 24 bis 25 fl.,

300 Knabenanzüge für 5, 7, 9 und 11 fl.,

Schlafrocke von 5 fl. 45 fr. an.

## Nur Theaterseite, Theaterseite 777.

Hochachtungsvoll

### S. Wormser

aus Mannheim und Frankfurt.

2.1.

## Theaterseite.

# Leon aus Paris

befindet sich zur gegenwärtigen Messe wieder hier und empfiehlt folgende Artikel in bester Qualität zu noch nie dagewesenen Preisen:

### Französisches und englisches Postpapier.

- 60 Bogen englisches Billet-Papier mit Namenstempel 12 fr.
- 60 Bogen französisches Brief-Papier mit 25 Couverts (Namenstempel gratis) à 18 fr.
- 60 Bogen acht englisches Brief-Papier, 25 passende Couverts mit Namenstempel à 24 fr.
- 100 französische Damen-Couverts 8 fr.
- 100 amerikanische Couverts 10 fr.
- 100 kaufmännische Couverts 12 fr.
- 12 Comptoir-Federnhalter à 3 fr.
- 2 Stangen feiner Siegellack à 3 fr.
- 1 Gros Schulstahlfedern à 9 fr.

In diesem Fach eine Masse einschlagender Artikel zu staunend billigen Preisen.

## Nur Theaterseite.

Durch Nachsendung ist das Lager wieder vollständig assortirt.

### Barterzeugungsbomnade

Dose 1 fl. 45 fr.

Dieses Mittel wird täglich einmal Morgens in der Portion von zwei Erbsen in die Hautstellen, wo der Bart wachsen soll, eingerieben und erzeugt binnen 6 Monaten einen vollen kräftigen Bartwuchs. Dasselbe ist so wirksam, daß es schon bei jungen Leuten von 17 Jahren, wo noch gar kein Bartwuchs vorhanden ist, den Bart in der oben gedachten Zeit hervorruft. Die sichere Wirkung garantiert die Fabrik.

### Chinesisches Haarfärbemittel

à Flacon 1 fl. 30 fr. und 45 fr.

Mit diesem kann man Augenbraunen, Kopf- und Bartthaare für die Dauer acht färben, vom blähesten Blond und dunklen Blond bis Braun und Schwarz, man hat die Farbensüancen ganz in seiner Gewalt. Diese Composition ist frei von nachtheiligen Stoffen, so erhält z. B. das Auge mehr Charakter und Ausdruck, wenn die Augenbraunen etwas dunkler gefärbt werden. Die vorzüglich schönsten Farben, die durch dieses Mittel hervorgebracht werden, übertreffen alles bis jetzt Existirende.

### Silionese



in von dem königlich Preuss. Ministerium für Medizinal-Angelegenheiten geprüft und besitzt die Eigenschaft, der Haut ihre jugendliche Frische wiederzugeben und alle Haut-Unreinigkeiten, als Sommersprossen, Leberflecken, zurückgebliebene Pockenstellen, Finnen, trockene und feuchte Flechten, sowie Rötze auf der Nase (welche entweder Frost oder Schärfe gebildet hat) und gelbe Haut zu entfernen. Es wird für die Wirkung, welche binnen 14 Tagen erfolgt, garantiert und zahlen wir bei Nichterfolg den Betrag retour.

Preis einer ganzen Flasche 1 fl. 45 fr.

Preis einer halben Flasche 53 fr.

### Orientalisches Enthaarungsmittel

in Flacons zu 1 fl. 30 fr., zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gerne wünscht, im Zeitraum von 15 Minuten, ohne jeden Schmerz oder Nachtheil der Haut.

Fabrik von **Nothe & Cie.** in Berlin, Commandantenstraße 31.

Die Niederlage befindet sich in **Karlruhe** bei **Th. Brugler**, Waldstraße 10.

### Pariser Blumen

in großer Auswahl empfiehlt  
\*2.2. **F. Seidenreich**, Langestraße 189.

### Wegen Geschäftsaufgabe

findet von heute an gänzlicher Ausverkauf meiner sämtlichen Artikel statt. Mein Lager ist noch mit den neuesten diesjährigen Dessins auf's Beste assortirt und befinden sich viele Gegenstände als passende Weihnachtsgeschenke darunter.

**S. S. Dreyfus**, Waldstraße 17, Wachsstock-, Fenster-Rouleaux- und Korsettenhandlung.  
2.2.

## Pariser Hut-Façons

in den neuesten Formen, zum Ueberziehen von Damenhüten, Blumen und Saitse-Federn, Damen- und Kinder-Filzhüte in den neuesten englischen und französischen Formen empfiehlt zu ganz billigen Preisen

**Gb. Kramer Sohn**, Hutfabrikant,

4.2. 193 Langestraße 193.

## Großer Ausverkauf

nur während der Messe  
im **Hôtel Stoffleth** (zum Weissen Bären).

Ein bedeutendes

## Berliner Damenmäntel-Geschäft

hat wegen Aufgabe desselben die Preise für sämtliche Artikel so bedeutend ermäßigt, daß nicht der Stoff dafür herzustellen ist. Das große, auf's Vollständigste assortirte Lager besteht aus

### Damen-Winter-Mänteln und Jaquettes

jeder Gattung in Wolle und Seide,

### Double-Jacken, Regen-Mänteln, Baschlicks und sonstigen Nouveautés

in vorzüglichster Qualität.

Das geehrte Publikum wird eingeladen, das Lager gütigst in Augenschein nehmen zu wollen. Niemand wird das Lokal unbefriedigt verlassen, da sich fast nie die Gelegenheit, für solche geringe Preise das Neueste anzuschaffen, darbieten dürfte. Der große Ausverkauf findet nur während der Messe statt.

### Hôtel Stoffleth (zum Weissen Bären)

eine Stiege hoch.

Marktallseite, gegenüber der Bandbude.

### 140 Stück feine breite Blumen-Store (Rouleaux)

in den schönsten und neuesten Blumendessins, welche auf dem Transport etwas beschädigt worden sind, statt 2 fl. 36 fr., 2 fl. 48 fr. und 3 fl. 30 fr., zu dem außerordentlich billigen Preis von 1 fl. 6 fr., 1 fl. 18 fr. und 1 fl. 30 fr. abgegeben. Desgleichen **Landschaftstore** à 30, 42, 54 fr., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr. per Stück.

### In der Wachsstock- und Rouleaux-Bude

von **S. Dambitsch**,

Marktallseite, gegenüber der Bandbude,

worauf genau zu achten bitte.

Marktallseite, gegenüber der Bandbude.

Marktallseite, gegenüber der Bandbude.

Marktallseite, gegenüber der Bandbude.

Thee-Tafel-Service in Porzellan,  
Caraffen und Gläser in Crystall, Liqueur-Service,  
Punsch-Bowlen, Vasen, Bier-Service etc.

A. Winter & Sohn.

3.3. Für Kinder:

- Stoffkapuzen,
- Wollene Kapuzen,
- Hauben,
- Knaben-Hütchen,
- Colliers,
- Wollene Kittelchen,
- Jäckchen,
- Röckchen,
- Fausthandschuhe,
- Gamaschen,
- Strümpfe,
- Filzstiefel,

bestens sortirt, in feinsten wie einfacher Ausstattung

bei Friedrich Wirth,  
Langstraße 122, Ecke der Waldstraße,  
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Ausverkauf

von vorgezeichneten Weiß-Waaren.

Um damit zu räumen, werden solche weit unter dem Ankaufspreis abgegeben.

A. Himmelheber,

3.2. 165 Langstraße 165.

Krystall und Glas.

- Bajen, Punsch-Bowlen,
  - Tisch- und Bier-Service,
  - Leuchter, Lichtmanchetten
- in schöner Auswahl bei

Chr. Köbig,

Friedrichsplatz 10.

Holzschuhe

mit und ohne Filzfütterung für Männer, Frauen und Kinder.

Filzstiefel

für Frauen.

Salbandschuhe

in jeder Größe.

Bodenteppiche

für Bettvorlagen

empfiehlt billigt

Leopold Abend,

2.2. 4 Bahnhofstraße 4.

Billige Pastetenterrinen

empfiehlt

Chr. Köbig,

Friedrichsplatz 10.

Nur noch 6 Tage.

Fabriques de Lyon,  
Langstraße 96.

Große Auswahl in allen Arten  
Französischer Damen-Winter-Stoffe.

Verzeichniß einiger Preise:

- Foulards-Kleider, erste Qualität, das Kleid 15 fl.
- Poult de soie, gestreifte, 20 Ellen für 21 fl.
- Pompadour et grisaille, brodirte, 20 Ellen für 24 fl.
- Valencias, einfarbige und gestreifte, das Kleid 12 fl.
- Schottische Popeline, reine Wolle, zu 42 fr. der Meter.
- Irlandische Tartan für warme Kleider zu 30 fr. der Meter.
- Viereckige Winter-Chales, reine Wolle, zu 3 fl. 30 fr.
- Achteckige " " " " 7 fl.
- Gewirkte französische Cachemire-Long-Chales von 28 fl. an.
- " indische Genre von 60 fl. an.
- Schwarze Lyoner Sammete in allen Breiten.
- Schwarze und farbige Poult de soie, gros-grain.
- Faille, moire antique, farbige Peluche etc. etc.
- Eine Parthie Canike-Kleider, sehr guter Stoff, das Kleid von 15 Ellen 3 fl. 30 fr.

M. Maurice Ulmo, Fabricant de Soieries,  
rue Bourbon 35 à Lyon.

Feste Preise.

49 Zur Messe Marstallseite 49,

wie bisher:

Das Weißwaaren-Lager

bietet diesmal eine große Auswahl der neuesten Sachen zu staunend billigen Preisen.

- Eine große Parthie Vorhänge zu kleinen Vorhängen von 8 fr. an.
- Zu großen Vorhängen von 14 fr. an.
- Französische Woll von 15 fr. an.
- Leinene Taschentücher unter Garantie, per Duzend von 2 fl. 48 fr. an.
- Hausmacherleinen, per Elle 18 fr.
- Handtücher, per Elle 10 fr.
- Viqué-Decken, per Stück 3 fl.
- Gemdentragen in großer Auswahl, das halbe Duzend 54 fr. und 1 fl. 18 fr.

Stuartkrausen, Stulpen, Garnituren und Barben zu den billigsten Preisen.

- Eine Parthie Woll-Blousen, per Stück 1 fl.
- Gemdeneinsätze von 12 fr. an.
- Eine Parthie seidene Schlips zum Anhängen zu 12, 15 u. 18 fr.

200 Stück Flanelhemden à 1 fl. 54 fr., 2 fl. 12 fr. und 2 fl. 36 fr.

Feste Preise.

Feste Preise.

Feste Preise.

Marstallseite zunächst dem Geschirrmarkt.  
**August Sack, Hutmacher**  
 aus Worms,  
 empfiehlt sein Lager in Filz-, Stoff-  
 und Sammhüten für Herren, Da-  
 men und Kinder in größter Auswahl.  
 Hüte von 45 fr. an bis 7 fl. in allen  
 Façonnen. 54.

**Theâtre Concordia,**  
 mecanique, pittoresque et maritime.



Zu der auf dem Schloßplage  
 extra erbauten, mit 250 Gas-  
 flammen beleuchteten, vor allem  
 Unwetter und Kälte geschützten  
 großen Bude täglich 4 große  
 Vorstellungen um 4, 5 1/2,  
 7 und 8 1/4 Uhr präzis.

Eintritt 24, 18, 12 und 9 fr.

**Jean Speth,**  
 Direktor.

**Illustrirte Damenzeitung.**

Durch alle Buchhandlungen und Post-  
 büroer ist zu beziehen:

**DIE BIENE.**

Neueste und billigste Berliner  
 Damenzeitung für Mode und Handarbeit.  
 Herausgegeben unter Mitwirkung der  
 Redaction des Bazar  
 mit theilweiser Benutzung der in dieser  
 Zeitschrift enthaltenen Abbildungen.  
 Preis ist das ganze Vierteljahr nur 10 Sgr.

Die praktischen Bedürfnisse im Auge  
 behaltend, trägt die „Biene“ mit Sammelfleiß,  
 Sorgfalt und Umsicht Alles zusammen,  
 was die Mode im Gebiete der Toilette  
 und der weiblichen Handarbeit für  
 selbstthätige, wirthschaftliche Frauen und  
 Töchter Neues und Gutes bringt: Im Haupt-  
 blatte jährlich an 1200 vorzügliche Abbil-  
 dungen der gesammten Damen- und Kinder-  
 Garderobe, Leibwäsche und der verschie-  
 densten Handarbeiten, in den Supplementen  
 die betref. Schnittmuster mit fasslicher  
 Beschreibung, wodurch es auch den unge-  
 wöhnlichsten Händen möglich wird, Alles selbst  
 anzufertigen und damit bedeutende Erspar-  
 nisse zu erzielen.

Die erste Nummer des neuen (V.) Jahrgangs  
 ist gratis durch alle Buchhandlungen und  
 Postanstalten zu beziehen.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 9. Nov. IV Quart 118. Aben-  
 nementvorstellung. **Das Lügen.** Lustspiel in  
 3 Aufzügen von R. Benedix.

Mittwoch den 10. Nov. Theater in Baden.  
**Ehre um Ehre.** Schauspiel in 5 Akten  
 von Paul Heyse.

Die erwarteten

**Zimmerteppiche und Läufer**

in Wolle und Wachstuch sind eingetroffen in dem  
**Wachstuch-, Rouleaux- und Teppichgeschäft**  
 bei **C. Gelhard aus Frankfurt a. M.**  
 Nur Centralreihe mit rother Firma.

**Regen-Schirme!**

Ich beehre mich, anzuzeigen, daß ich diese Messe wieder mit einer reichen  
**Auswahl in Regen-Schirmen** besuche, und habe ich sämtliche Preise  
 so billig gestellt, daß gewiß Jedermann befriedigt werden kann.

**Für solide Waare garantire ich!**

Ich empfehle nun mein Lager angelegentlichst zu geneigter Abnahme.

**Louis Hainlin,**

Schirmfabrikant aus Stuttgart.

Während der Messe in Karlsruhe im Hauptgang Theaterseite.

**Bodenwachstuch, Tischwachstuch,**  
 wasserdichte Bettelagen, Kinder- und  
 Damenschürzen, amerik. Ledertuch &c. &c.  
 zu den billigsten Fabrikpreisen empfiehlt das

**Wachstuch- und Stovrlager**

von **S. Dambitsch.**

Bitte zu achten:

Bude Marstallseite, gegenüber der Bandbude.

**Leopoldshafen. Ruhrkohlen.**

Drei Schiffsladungen mit Fettschrot und Schmiedekohlen bester  
 Qualität sind für mich hier eingetroffen und verkaufe bis Ende d. M. aus dem  
 Schiff zu billigem Preis.

**Bal. Bomberg.**

Gefällige Aufträge nehmen entgegen die Herren:

**F. A. Dambacher,** Friedrichsplatz 5,

**W. Gerwig,** Waldstraße 36,

**Ferd. Strauß,** Langestraße 113,

**Fried. Schmidt,** Jähringerstraße 1.

2.1.

Bei der jüngsten Wahl der Handelsrichter gaben nur 29 Kaufleute ihre Stimmzettel ab.  
 Diese geringe Theilnahme dürfte wohl ausschließlich dem Umstande zuzuschreiben sein, daß jeder  
 einzelne Wahlberechtigte dachte: es käme auf seine Stimme hierbei nicht an. Zur Gültigkeit einer  
 Wahl ist aber erforderlich, daß mindestens 1/3<sup>tel</sup> der 311 hiesigen Wähler, das sind 104 Kauf-  
 leute, sich bei dem Wahllakte betheiligen.

Es wird wohl nur dieser kurzen Andeutung bedürfen, um eine lebhaftere und rege Bethei-  
 ligung an der heute Vormittag von 11 bis 12 Uhr im Lokale der Handelskammer stattfindenden  
 Fortsetzung der Wahl hervorzurufen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.